



Cross-Selling bei Banken: Wertschöpfungssteigerung durch Third-Party-Kooperationen

Kundensituation

Im wettbewerbsintensiven Bankenmarkt ist Cross-Selling eine erfolgreiche Strategie, um die Markt- und Kundenausschöpfung sowie die Gesamtvertriebsleistung zu verbessern. Der effektive Einsatz von Cross-Selling-Maßnahmen steigert die Profitabilität von Kundenbeziehungen. Deshalb will unser Kunde, eine große deutsche Privatbank, Kooperationen intensiver als Vertriebskanal nutzen. Zielsetzungen sind die Verbesserung des Cross-Sellings und die Gewinnung neuer Kunden.

Herausforderung

Als Vertriebskanal soll eine branchenübergreifende Plattform geschaffen werden, mit der Third-Party-Kooperationen zentral bearbeitet werden können. Basis hierfür ist ein Bestandssystem für 15 Millionen Interessenten, darunter 10 Millionen Kunden.

GFT Angebot

GFT erhielt den Auftrag für die gesamte Umsetzung der neuen Plattform. Dies beinhaltete u.a. folgende Aufgaben:

- Funktions- und technische Analyse
- Erweiterung der Webservices um Zugriffs- und Updatemöglichkeit der Funktionen
- Zusammenführung komplexer Backend-Funktionen über ein neues Serviceelement
- Einführung eines neuen Kooperations-Frontends
- Erweiterung der Funktionen des Bestandssystems

GFT Vorteile

- Enge Zusammenarbeit mit Fach- und IT-Abteilung des Kunden
- Breites Know-how über das zu Grunde liegende Bestandssystem
- Breites technisches Know-how (SOA, Java, Applets, Cobol)
- Optimaler Ressourceneinsatz dank des bewährten GFT Nearshore Modells

Umsetzung

Die Plattform wird in zwei Phasen realisiert:

Die Implementierung der ersten Phase konzentrierte sich auf neue Kooperationen mit strategisch wichtigen Produkten. In der zweiten Phase wird die Plattform auf alle relevanten Bankprodukte ausgedehnt und um ein leistungsstarkes Kommissionierungssystem ergänzt.

- Teamgröße: 13 technische und fachliche Experten
- Projektdauer: 15 Monate
- Programmierung in Java (Swing) und Applets, sowie Cobol (für die Bestandssystemerweiterungen)
- Technische Lösung:
 - Webservices für den Datenzugang
 - als Applet realisiertes Frontend